

M-net Telekommunikations GmbH

Unternehmensprofil

M-net – mit der Zukunft verbunden

Die M-net Telekommunikations GmbH versorgt große Teile Bayerns, den Großraum Ulm sowie weite Teile des hessischen Landkreises Main-Kinzig mit zukunftssicherer Kommunikationstechnologie. Das Portfolio ist dabei auf den Kommunikationsbedarf von Geschäfts- und Privatkunden ausgerichtet und reicht von Sprach- und Datendiensten - auf Festnetz sowie Mobilfunk-Basis - über komplexe Standortvernetzungen bis hin zur Bereitstellung eines breiten nationalen und internationalen Radio- und TV-/HDTV-Angebotes. Als einer von wenigen Anbietern in Deutschland betreibt das Unternehmen in weiten Teilen Bayerns eigene Glasfasernetze in einer besonders ausfallsicheren Ringstruktur. Dieses moderne Netzdesign ermöglicht Unabhängigkeit und Flexibilität in Produktentwicklung und Preisgestaltung. Vor allem bei Service und Verfügbarkeit hat M-net durch das eigene Netz eine weitgehende Unabhängigkeit von anderen Netzbetreibern geschaffen.

Die festnetzbasieren Kommunikationsdienste von M-net sind aktuell in mehr als 50 Prozent der bayerischen Haushalte verfügbar. Diese Zahl steigert das etwa 850 Mitarbeiter zählende Unternehmen fortlaufend. So investiert M-net gemeinsam mit Infrastrukturpartnern mehrere hundert Millionen Euro in glasfaserbasierte Breitbandnetze in München, Augsburg und Erlangen sowie einer Vielzahl weiterer Städte und Gemeinden. Sie sind die Grundlage um erstmals auch dem Endverbraucher einen direkten Hochgeschwindigkeits-Anschluss an das Internet zu ermöglichen. Das weitflächige Glasfasernetz in München gilt als eines der schnellsten und modernsten Glasfasernetze in ganz Europa. Knapp 50 Prozent des Münchner Wohnungsbestandes erhält darüber einen direkten Zugang zur High-Speed-Datenautobahn. Mit Übertragungsraten von bis zu 100 Mbit/s werden so auch Privatkunden, Selbstständige und kleine Betriebe in die Welt modernster digitaler Dienste katapultiert.

Auch etwa 200.000 unterversorgte Haushalte und Gewerbetreibende in ländlich strukturierten Gebieten erhalten im Rahmen der Expansionsoffensive von M-net bis Ende 2015 einen direkten Zugang zu einem leistungsfähigen glasfaserbasierten Internetanschluss mit Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 50 Mbit/s. Jene Haushalte und Gewerbetreibende verfügten in der Vergangenheit über völlig inakzeptable Internetzugangsmöglichkeiten von meist weniger als einem Mbit/s an Bandbreite.

M-net macht Technik menschlich

Scheinbar standardisierte immaterielle Telekommunikationslösungen lebendig und präsent in den individuellen Alltag der Menschen zu integrieren, ist eine der Stärken von M-net. Dabei steht das Engagement für den Kunden im Mittelpunkt aller Aktivitäten. Als kompetenter Partner vor Ort sorgt das etablierte regionale Unternehmen dafür, dass seine Kunden leistungsfähige Kommunikations- und Mediendienste in höchster Qualität nutzen können. Kurze Entscheidungswege, individuelle Lösungen und Sicherheit zu attraktiven Preisen untermauern zudem das fortlaufende Streben nach höchster Kundenzufriedenheit.

Daten und Fakten

Gründung M-net	30.07.1996
Gesellschafter	Stadtwerke München GmbH, Stadtwerke Augsburg Energie GmbH, Allgäuer Überlandwerk GmbH, N-ERGIE AG, Infra Fürth GmbH, Erlanger Stadtwerke AG
Umsatz 2012	ca. 182 Mio. €
Jahresüberschuss 2012	ca. 6 Mio. €
Kundenanschlüsse (10/13)	ca. 280.000 Privat- und Geschäftskunden
Mitarbeiterstand (01/14)	ca. 850 Mitarbeiter
Standorte	Firmensitz: München Vertriebsniederlassungen: Augsburg, Gelnhausen, Kempten, Nürnberg

Die Kunden

Neben der stetig wachsenden Zahl an Privatkunden steigert M-net auch die Zahl der Geschäftskunden. Außer den unten mit Logo aufgeführten Firmen zählen hierzu unter anderem Siemens, TÜV, Infineon, Landeshauptstadt München, LMU, Unicredit Bank AG, Leibniz Rechenzentrum, Bloomberg, Datev, Nürnberger Versicherung, die Städte Augsburg, Nürnberg, Erlangen und Fürth sowie Erdgas Schwaben GmbH, Premium AEROTEC GmbH, Kuka und die IHK Schwaben.

Außerdem nutzen ca. 60 Netzbetreiber und Internet Service Provider die Dienste von M-net.



Mitglieder der Geschäftsleitung

Die Geschäftsführung ist besetzt durch Jens Prautzsch (Vorsitzender), Simone Büber-Monath und Anton Gleich. Unterstützung erhalten die Geschäftsführer durch die Prokuristen Norbert Erl, Markus Niedermeier, Jörn Schoof, Ralf Straßberger sowie Karsten Krischek.

Das Regionetz

Das Unternehmen betreibt ein eigenes, modernes Glasfaser-Hochgeschwindigkeitsnetz mit mehreren Tausend Kilometern Gesamtlänge. Dieses wird sukzessive weiter ausgebaut.

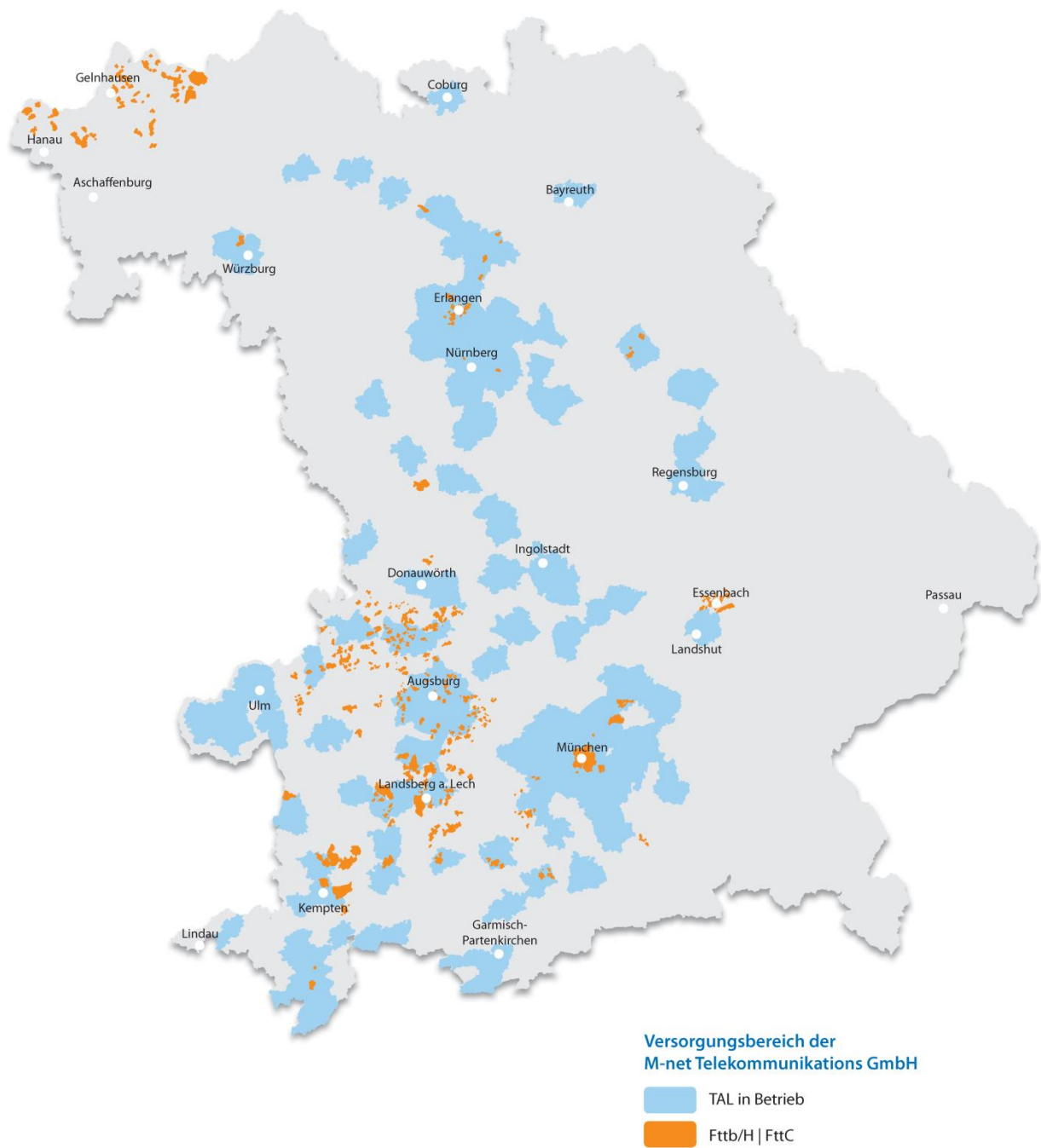
Mit ihrem Glasfaser- und Kupfernetz sowie durch die Erschließung der Telekom-Hauptverteiler erreicht die M-net nahezu 100 Prozent aller Haushalte, Gewerbestandorte und Carrier-Netzknoten in ihrem Kerngebiet. Städteverbindungen im bayerischen Raum realisiert die M-net mittels der eigenen, redundanten Infrastruktur auf Basis überwachter DWDM-Technik. Deutschlandweite Städteverbindungen werden in Kooperation mit anderen Carriern ebenso zuverlässig realisiert.

Das eigene umfangreiche SDH-Basis-Netz mit Bandbreiten von 155 Mbit/s bis 10 Gbit/s umfasst derzeit circa 1.700 Netzelemente und mehr als 330 Ortsvermittlungsstellen, die jeweils mit modernster xDSL-Infrastruktur ausgestattet sind. Eine weitere Stärke von M-net ist die 24-Stunden-Netzüberwachung für das gesamte M-net-Regionetz. Über dieses Netzmanagement Center stellt M-net die durchschnittliche Netzverfügbarkeit von 99,99 Prozent sicher.

Höchste Verfügbarkeit des IP-basierten Telefondienstes wird zudem durch aktuellste IMS-Vermittlungstechnologie in georedundanter Implementierung sichergestellt. Diese ermöglicht innovative Dienste und kristallklare Sprachqualität.

Im Rahmen des glasfaserbasierten Breitbandausbaus arbeitet M-net in der Regel mit Infrastrukturpartnern zusammen, die die passiven Netzkomponenten verantworten. M-net installiert die aktive Netzwerktechnik und bindet die Ausbaugebiete in das eigene Backbone-Netz ein. Die Bereitstellung der Dienste sowie den Service und Betrieb des Netzes verantwortet ebenfalls M-net.

Karte der Ausbaubereiche – Glasfaserverfügbarkeit:



Das Produktportfolio

Privatkundensegment:

M-net ist erste Wahl für alle Kunden, die Highspeed-Internet über ein zukunftsweisendes Glasfasernetz wünschen. **Mit der Surf&Fon-Flat** bietet M-net passende Doppel-Flatrate-Tarife mit attraktivem Preis-/Leistungsverhältnis für jeden Bedarf. Die Tarife beinhalten eine echte Internet-Flatrate ohne Drosselung, je nach Tarif bis zu 100 Mbit/s. Neben einer Telefon-Flatrate ins deutsche Festnetz ist bei allen Tarifen eine leistungsstarke und gleichzeitig einfach zu bedienende Multimedia-Homebox (FRITZ!Box) inbegriffen. Mit der Surf&Fon-Flat Regio bietet M-net auch in vielen ländlichen Regionen Highspeed-Internet über zuverlässige Festnetzanschlüsse auf Basis moderner Glasfasertechnologie an.

Ergänzt wird das Festnetzangebot um attraktive **Mobilfunktarife**. Eine Flatrate ins M-net Mobilfunknetz ist bei allen Tarifen bereits enthalten. M-net Festnetzkunden profitieren zudem vom Kombi-Vorteil, mit dem sie kostenlos auch von ihrem Festnetzanschluss ins M-net Mobilfunknetz telefonieren können. Für Vieltelefonierer bietet sich die **Allnet-Flat** an. Dieser Tarif umfasst unbegrenzte Gespräche in alle deutschen Mobilfunknetze und ins deutsche Festnetz sowie eine Internet-Flatrate für mobiles Surfen. Topaktuelle Smartphones - auf Wunsch mit praktischer Ratenzahlung – runden das Angebot ab.

Geschäftskundensegment:

Ob Kleinbetrieb, Mittelstand oder Großkonzern – Unternehmen profitieren von den auf dem eigenen qualitativ hochwertigen Leitungsnetz basierenden maßgeschneiderten Telekommunikationslösungen. Die M-net Hochgeschwindigkeits-Internetzugänge – realisiert auf Grundlage von SDSL-, SDH- oder Ethernet-Technologie – ermöglichen eine Datenübertragung in Echtzeit, Videokonferenzen und Quality of Service über **Virtual Privat Networks** (VPN). Ergänzend dazu garantieren die professionellen Premium-Telefonanschlüsse, wie beispielsweise ein **ISDN-Anlagenanschluss** oder die

Primärmultiplexanbindung, zuverlässige Erreichbarkeit inklusive höchster Sprachqualität.

Die hochwertigen Mehrwertdienste **M-net Service 0800/0180** werden über eine eigene leistungsfähige Intelligente Netzwerkplattform (IN) realisiert und im redundant angebandenen Rechenzentrum betrieben. Sie optimieren nicht nur die Erreichbarkeit der Service-Hotlines sondern verkürzen darüber hinaus signifikant die Wartezeiten der Anrufer. Telefonischer Kundenservice auf höchstem Niveau – in einem intensiven Wettbewerb um Kundengewinnung und Kundenbindung ist dies von unschätzbarem Wert.

Individuell formbare Kombi-Angebote aus Festnetztelefonie, Mobilfunk und Internet bieten die nahtlos aufeinander aufbauenden Tarifvarianten der **M-net Premium-Pakete**. Sie stehen nicht nur für höchste Qualität sondern senken zudem mittels transparenter Flatrate-Strukturen die Kommunikations-Kosten. Jeweils ein Ansprechpartner für die gesamte Kommunikation und aufeinander abgestimmte Technologien garantieren darüber hinaus zuverlässige Verfügbarkeiten und sparen ferner jede Menge Zeit und Nerven.

Gestiegene Anforderungen an die Infrastruktur und Sicherheit bewegen immer mehr Unternehmen dazu, ihre Server in professionelle Rechenzentren auszulagern. Hierzu bietet M-net regional verteilte, nach Kundenwünschen projektierbare **Rechenzentrums-Lösungen** an. M-net stellt ihren Kunden unter anderem in München eines der modernsten Rechenzentren Deutschlands zur Verfügung. Auf insgesamt rund 2.000 qm sind die Server-Racks mit jeweils 40 Höheneinheiten und modernsten Technologien für einen ausfallsicheren Betrieb untergebracht. Diese können dann beispielsweise als Basis für Cloud-Computing genutzt werden. Im Dezember 2013 wurde das M-net Rechenzentrum vom eco-Verband der deutschen Internetwirtschaft zertifiziert und mit erstklassigen Noten ausgezeichnet. In der Kategorie Datacenter Star Audit (DCSA) erhielt M-net vier, in den Kategorien Organisatorische Sicherheit/Prozesse sowie Bauliche Sicherheit sogar fünf von fünf möglichen Sternen.

Zur direkten Verbindung von Rechenzentren und Unternehmensstandorten und zur Anbindung an nationale und internationale Netze bietet M-net leistungsfähige digitale **Festverbindungen, LAN-Kopplungen, ESCON- und Fibre-Channel-Dienste** mit Bandbreiten bis zu 10 Gbit/s und Verfügbarkeiten bis zu 99,99 Prozent an. Carrier und ISPs nutzen M-net **Access-Dienstleistungen** auf Basis von SDSL-, SDH- und Ethernet-Technologie zur Anbindung von Endkunden ohne Investition in eigene Infrastruktur. Mit **IP-VPN** bietet M-net darüber hinaus eine sichere, flexible und kostengünstige VPN-Komplettlösung zur Vernetzung von Unternehmensstandorten. Die Realisierung auf dem M-net eigenen MPLS-, IP- und ATM-Backbone und eine vollkommene Trennung vom öffentlichen Internet gewährleisten ein hohes Maß an Verfügbarkeit und Datensicherheit. Unterschiedlichste Zugangstechnologien steigern die Flexibilität und Wirtschaftlichkeit von IP-VPN; die Kooperation mit Partnernetzen stellt eine Flächendeckung im ganzen Bundesgebiet sicher.

Wohnungswirtschaft:

Mit einem Glasfaseranschluss wertet M-net Immobilien deutlich auf, denn beim Verkauf oder dem Vermieten von Wohnobjekten wird die direkte Anbindung an die High-Speed-Datenautobahn zunehmend entscheidungsrelevant. Dabei ist die Realisierung des Anschlusses völlig unkompliziert. M-net installiert die nötige Technik, um das Glasfaserkabel mit der bestehenden Hausverkabelung zu verbinden und somit ein High-End TV-Signal, Hochgeschwindigkeitsinternet sowie Telefondienste in völlig neuen Dimensionen zu ermöglichen.

Der Vorteil der Signalübertragung mittels Glasfaser ist vor allem die enorm hohe Datenkapazität, die auch genügend Bandbreite für künftige TV-Formate wie 3D oder Ultra-HD bietet. Ein weiterer Vorteil ist, dass M-net beim Basis-Anschluss im Gebäude zwei getrennte Leitungen nutzt, eine für die Internet- und Telefondienste und eine für das Fernseh- und Radioangebot. Damit wird die Störanfälligkeit der jeweiligen Dienste auf ein Minimum reduziert. Im Gebäude selbst wird in der Regel die bereits bestehende Telefon- bzw. TV-Verkabelung genutzt.

Die glasfaserbasierten TV-Anschlüsse von M-net stehen in großen Teilen Münchens, Augsburgs und Erlangens zur Verfügung. Insgesamt umfasst das (HD)TV-Angebot über 140 freie analoge und digitale Sender mit einer breiten Auswahl an nationalen und internationalen Fernsehkanälen. Darüber hinaus ist das gesamte Sky-Programmangebot verfügbar. Das TV-Angebot wird zentral über den Immobilieneigentümer und Hausverwalter zur Verfügung gestellt.